

Strasbourg le 20. 10. 66.

Herrn Professor Dr. J. J. Scherer!

Beifolgende Notizen sind mir
aus dem Nachlass der Frau Scherer
in der Handschrift. Dem Inhalt
sind sie, durch die handschriftliche
Veränderungen und Zusätze
nicht unähnlich, und es ist zu hoffen
dass sie mir die zu lesen beifolgende
Notizen, nach einer sorgfältigen
Kontrolle ist. Eine Pflicht, alles
zu lesen, liegt nicht vor. Was
für Stellen sind und der Platz
nehmen? Das ist nicht unangenehm
um möglichen Falls.

Mit dem besten Glauben und
hochachtungsvoll
Erwied.

Postkarte



Herrn Dr. R. Oppel

Kiel

Friedenstraße 85 IV

L. O. ! Njama elok ! Gefällt mir sehr, wie unsere
Pangerechte unsterblich. Takt 8 ff. kein ist mehr ein Platz
über B - k im Es - l. Ihre Lyramantik muss, dass es nicht
mehr sein könnte, aber Stück sein im ganz deutlich fest
zu bringen. Barth, dass Sie es nicht, soll ja nicht
Namen und gegnerisch sein: aber ist sehr fest und
Spielhaft; dann es nicht die Punkte haben können.
Für Ihre Mandelbrot.

U.N. 23. 8. 10.

Ihre lieb. Gefänge sollte mich in. Broughton Berg -
flügel der R. G. D. sind nicht zu, weil ein B. Punkt, Par -
tel Flöten nicht dürfen Sie. Haben Sie es nicht Partikeln fangen?

Postkarte



Herrn A. Oppel.

München.

Kurfürstenstr. 50 - Jülich

Ich habe die Sache mit dem Herrn Dr. ...

L. f. O. Augsburg, den 13. 7. 10.

Herrn Anwalt, den ich im Augenblicke zwar nicht kennen kann, werde ich (ev. mit kl. entz. Änderungen), so bald es geht, gerne vorführen. Aber Luft 8/9 (Doppelteufel) ist so vollständig überfüllt, daß ich eine Menge Papier zurückstellen mußte. Das Material ist längst im Druck. Wir müssen entscheiden, ob wir so lange warten können. Es ist nicht anzunehmen, daß in kurzer Frist von dem Doppelteufel noch Abdruck genommen wird; für diesen Fall würde ich verfügen, Ihr Arbeit in Luft 9 unterzubringen*. Wobei kann ich alle Ihre blauen Redaktionen beim besten Willen nicht annehmen. Luft 9 erscheint noch im August. - Freundlich mit der Entschuldigung wartet, grüßt Sie freundlich

Ihr ergebener J. Lued.

Postkarte



Herrn Reinhard Oppel,

München



Südfriedenstr. 50 I Reichenau.

L. O.! Bitte über Könige in dem fröhlichen Kreis
noch mal! Sie ist das Haupt mit einem Lächeln
in dem Kreis gesammelt! Bitte Sie am festfest-
chens! Sie ist nun mal flüchtig aber in Strecke
für die Stoffe in dem Lächeln zu sehen. So das.

Gut! M. M. M.

Am. 3. 4. 11.

Postkarte



Ag.
57.

Lpam. Reichard Appel
Finklinger in
München

Kurfürstentor, 50 I. K. 100
A. 100.

L. O. ! Heute; schreiben Sie, auf
bestimmte Fr. mag es zu mir sein?
Personen. - Lym. Johannes, dem ich
persönlich kenne, bitte zu schreiben. Ich
frage mich über Ihre persönliche Wahrheit
über die Götter. Ich bestimme mir über
Lyon Monde über die Peter.
Gut M.

27. 11. 10. 11.

Postkarte



Dr.
Herrn R. Oppel
Tonkingstr. in
Kiel.

Muhlenstr. 75 II.

L. O.

Erzählen Sie mir, was Sie in Köln!
Haben Sie dort gearbeitet, wie Sie 1886 in Köln.
Mittelschulunterricht haben Sie in Köln mit,
denn das ist die Lösung der Frage, wie man
von Köln zu Köln; ich habe mich in Köln
Schule geht dann das notwendige Ansehen
möglich ist.

Grüß!
Hr

Mancherlei.

M. 9.9.11.

Postkarte

27



Herrn Dr. R. Appel

München

Hohenzollernstr. 114

IV 4.